

## Ankündigungen und Aufrufe

### Wissenschaftliche Zugvogelberingung auf der Insel Greifswalder Oie

Ab August 2008 bis Ende Oktober 2008 sucht der Verein Jordsand noch ehrenamtliche Beringungsassistenten oder Beringungshelfer für die wissenschaftliche Zugvogelforschung auf der Insel Greifswalder Oie.

Die Greifswalder Oie liegt östlich von Rügen auf einer bedeutenden Route für Zugvögel aus Skandinavien und den Tundren bis Sibirien. Hier werden in Zusammenarbeit mit der Beringungszentrale der Vogelwarte Hiddensee jährlich ca. 20.000 Vögel, vor allem Kleinvögel, beringt.

Teilnehmerinnen oder Teilnehmer sollten mindestens 14 Tage Zeit mitbringen und 16 Jahre alt sein. Ornithologische Kenntnisse sind erwünscht aber nicht unbedingt Voraussetzung. Die Unterkunft auf der Insel wird gestellt.

Weitere Informationen und Anmeldeunterlagen erhalten Sie über die Geschäftsstelle des Verein Jordsand: Verein Jordsand e.V., Haus der Natur, Bornkampsweg 35, 22926 Ahrensburg; Tel.: 04102-32656; Fax: 04102-31983; E-mail: info@jordsand.de.

Christel Grave

### Von der Faunistik zur Genetik – Das Wirken von Prof. Dr. Andreas Helbig (1957-2005)

In Erinnerung an Prof. Dr. Andreas Helbig, von 1993 bis 2005 Leiter der Vogelwarte Hiddensee am Zoologischen Institut der Universität Greifswald, laden das Deutsche Meeresmuseum Stralsund und die Deutsche Ornithologen-Gesellschaft zu einem Kolloquium am 25.-26. Oktober 2008 auf Hiddensee ein. Beginn ist am Samstag Mittag, Ende am Sonntag Mittag. Der Samstag wird den faunistischen Interessen von Andreas Helbig gewidmet sein, der Sonntag seinen phylogeographischen und taxonomisch-systematischen Arbeiten. Als Redner konnten u.a. gewonnen werden: Prof. Dr. Staffan Bensch, Schweden; Prof. Dr. Peter de Knijff, Niederlande; Dr. Volker Dierschke, Winsen (Luhe); Dr. Martin Haase, Greifswald; Dr. Ulrich Köppen, Stralsund, und Prof. Dr. Wolfgang Wiltschko, Frankfurt/M. Das vorläufige Programm und weitere Details finden Sie unter [www.meeresmuseum.de](http://www.meeresmuseum.de).

Dorit Liebers-Helbig & Franz Bairlein

## Nachrichten

### Virtuelle Fachbibliothek Biologie

Die virtuelle Fachbibliothek Biologie (vifabio) ist ein Projekt der Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg, Frankfurt am Main, in Zusammenarbeit mit weiteren Bibliotheken und biologischen Organisationen. Das Portal [www.vifabio.de](http://www.vifabio.de) bietet einen schnellen Zugang zur Literatur und zu biologischer Fachinformation. Den Anstoß zu diesem Projekt gaben Anforderungen der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG), die Sammlungen des Sondersammelgebietes Biologie, Botanik, Zoologie überregional besser verfügbar zu machen. Das Projekt wird seit 2006 durch die DFG gefördert. Über vifabio werden Katalogdaten, ausgewählte Internetquellen, Zeitschriften, Datenbanken und Volltextdokumente an einem virtuellen Ort vereint. Zielgruppen sind wissenschaftlich tätige Biologen in ganz Deutschland, Fachwissenschaftler benachbarter Fächer, im Bereich biologischer Bildung Tätige (Lehrer), Studierende der Biologie sowie naturkundlich interessierte Privatpersonen und Interessierte in Verwaltung, Politik und Medien.

Inhalt und Funktionen werden ständig verbessert und erweitert. Neu sind, z.B. die Integration von PubMed in die Suche von vifabio (<http://www.vifabio.de/vifabio-catalogs.html>), verbesserte Bestellmöglichkeiten für gefundene Titel und Links zur Zeitschriftendatenbank (ZDB), die Auskunft über Standort und Ausleihmöglichkeiten der Zeitschrift gibt. Neben dem durch DFG- geförderte Nationallizenzen (nach Anmeldung) kostenlosen Zugang zu den Datenbanken Biological Abstracts 1926-2004 und Zoological Record 1864-2006, sind über vifabio nun auch die aktuellsten Jahrgänge einfach erreichbar, die kostenpflichtigen Pay-Per-Use Zugänge wurden frei geschaltet (<http://www.vifabio.de/db/vifabio-PPU.html>). Und last but not least ist die Zahl der im Internetquellen-Führer verzeichneten Links biologisch relevanter Websites inzwischen auf insgesamt 1400 angewachsen, u. a. wurde die Verzeichnung der biologischen Fachgesellschaften weitgehend vervollständigt. Wenn Ihnen Links Ihrer Organisation oder aus Ihrem Fachgebiet fehlen, wür-

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Vogelwarte - Zeitschrift für Vogelkunde](#)

Jahr/Year: 2008

Band/Volume: [46\\_2008](#)

Autor(en)/Author(s): Grave Christel, Liebers-Helbig Dorit, Bairlein Franz

Artikel/Article: [Ankündigungen und Aufrufe 236](#)